



Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft
Société suisse des médecins-dentistes
Società svizzera odontoiatri
Swiss Dental Association

Informationsbroschüre

Nach der Operation





Verhalten nach chirurgischen Eingriffen in der Mundhöhle

Sie haben sich einem chirurgischen Eingriff unterzogen. Um eine möglichst schmerzfreie Wundheilung ohne Komplikationen zu erzielen, sollten Sie folgende Punkte beachten:

1.

Während der ersten 30 Minuten nach der Operation auf den eingelegten Stofftupfer beißen, danach den Tupfer entfernen. Dies dient der Blutstillung.

2.

Bei leichten Nachblutungen für eine halbe Stunde erneut auf einen Stofftupfer oder ein sauberes Stofftaschentuch beißen. Kann die Blutung mit diesen Massnahmen nicht unter Kontrolle gebracht werden, kontaktieren Sie Ihren Zahnarzt.

3.

Kalte Umschläge mindestens stundenweise für ein bis zwei Tage auflegen, öfters wechseln. Keine Wärme während der ersten zwei bis drei Tage. Nicht an die Sonne gehen.

4.

Am Operationstag nicht spülen. Am Tag nach der Operation die verschriebene Spüllösung anwenden.

5.

Verschriebene Medikamente nach Angaben des Zahnarztes einnehmen. Antibiotika sollten in der Regel aufgebraucht werden. Bei Unverträglichkeiten wie Hautausschläge, Durchfall, Jucken oder ähnlichen Symptomen: Das Medikament nicht mehr einnehmen und Ihren Zahnarzt kontaktieren.

6.

Zähne wie üblich, im Wundgebiet schonend, mit weicher Zahnbürste reinigen. Wunde mit den Händen nicht berühren.

7.

Wenig sprechen, für ein bis zwei Tage körperliche Anstrengungen vermeiden. Nicht flach liegen, den Kopf in den ersten zwei Tagen nach der Operation nachts hoch lagern. Kopf beim Liegen nicht auf die operierte Seite legen.

8.

Keinen Alkohol, keinen Kaffee und nicht rauchen, dies während zwei bis drei Tagen.

9.

Weiche Kost ist zu bevorzugen. Solange die Anästhesie wirkt, sollte nichts gegessen werden.



10.

Während einiger Tage sind folgende Symptome möglich: Wundschmerzen, Schwellung der Lippe oder Wange bis unter die Augen, Erschwerung der Mundöffnung, Schluckbeschwerden, Bildung eines Hämatoms (Bluterguss), überempfindliche Zahnhäule. Ab dem dritten Tag nach der Operation sollten die Schwellungen abklingen. Stellen sich danach Schluckbeschwerden, Fieber oder zunehmende Mundöffnungsbeschwerden ein, kontaktieren Sie Ihren Zahnarzt.

11.

Eine Temperaturerhöhung bis 38,5 °C ist möglich. Bei Körpertemperatur über 38,5 °C kontaktieren Sie Ihren Zahnarzt.

Wir wünschen Ihnen einen guten Heilungsverlauf!

Redaktion:
Marco Tackenberg, Kommunikation SSO
Fotos: iStock

Weitere Informationen:

www.sso.ch
www.ssos.ch